

## Pressemitteilung

**Susanne Löffler M.A.**

Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)611 335-2189

F +49 (0)611 335-2192

susanne.loeffler@

museum-wiesbaden.de

## Tierisch Rot Studienausstellung im Museum Wiesbaden stellt rote Farbstoffe tierischen Ursprungs vor

**Wiesbaden. 25. Oktober 2023 – Tierisch Rot - das sind Purpur, Scharlach, Karmin und Lac Dye. Wer denkt schon bei diesen klangvollen Namen an Schnecken und Schildläuse? Einst zeichnete Schneckenpurpur kirchliche und weltliche Würdenträger aus und die Cochenille Schildläuse lieferte bis zur Entwicklung der synthetischen Farben einen der wichtigsten roten Farbstoffe. Die Studienausstellung im Museum Wiesbaden gibt vom 29. Oktober 2023 bis zum 28. April 2024 Einblicke in die Geschichte und zeigt, wo heute Läuse für Farbe gezüchtet werden und wie Purpur in Europa wiederentdeckt wurde.**

Das **Purpur** der Mittelmeerschnecken demonstrierte im Altertum weltliche und kirchliche Macht. **Karmin** steht für die vom amerikanischen Kontinent eingeführte Cochenille-Schildlaus und ihren Farbstoff. Er verdrängte im 16. Jahrhundert eine aus Kermesläusen der alten Welt gewonnene Farbe, das prestigeträchtige **Scharlachrot**. Im asiatischen Raum sorgt seit Jahrtausenden ein weiteres tierische Rot für kräftige Farben in Stoffen und auf Papier, das **Lac Dye**. Es wird aus den harzigen Überzügen der Lackschildläuse ausgewaschen, bevor diese zu einem bekannteren Produkt, dem Schellack verarbeitet werden.

Die Ausstellung stellt die Tiere vor und sie zeigt Produkte, die mit ihren Farbstoffen in den schönsten Rot- und Violetttönen strahlen. Sie gibt dazu Einblicke in die Geschichte der tierischen roten Farbstoffe. Heute werden weiterhin Cochenille-Läuse insbesondere für Lebensmittelfarben geerntet. Sie wachsen auf Opuntien-Kakteen, wie ein Modell in der Ausstellung eindrücklich zeigt. Auch die weniger bekannten Kermesläuse können am Modell mit ihren Wirtspflanzen studiert werden. Das Färben mit Purpur ist von einzelnen Personen wiederentdeckt worden. So ist in der Ausstellung zu sehen, wie mit einfachen Geräten der Purpur-Farbstoff hergestellt werden kann. Sie stammen aus Südfrankreich, wo Purpurschnecken als Meeresdelikatesse verkauft werden.

*„Es ist ein besonderes Glück diese Leihgaben von Inge Boesken Kanold zu bekommen. Die Künstlerin geht schon seit den 1970er Jahren der Geschichte des Purpurs nach und entwickelte nach alten Rezepten den Farbstoff und auch*

Museum Wiesbaden  
Hessisches Landesmuseum  
für Kunst und Natur  
Friedrich-Ebert-Allee 2  
65185 Wiesbaden

[www.museum-wiesbaden.de](http://www.museum-wiesbaden.de)



*ein Pigment. Da Sie gerade mit anderen Farben arbeitet, stellt Sie uns einen großen Teil ihrer Ausrüstung und Arbeiten mit Purpur zur Verfügung*“, freut sich die Kuratorin Susanne Kridlo.

Eine kostenfreie Media Tour in der MuWi-App begleitet die Schau.

Laufzeit der Studienaustellung: 29. Oktober 2023 – 28. April 2024  
[www.museum-wiesbaden.de/tierisch-rot](http://www.museum-wiesbaden.de/tierisch-rot)

### Eintritt

— Ticketerwerb an der Tageskasse oder Buchung online:  
<https://tickets.museum-wiesbaden.de/>  
Dauerausstellung\* 6,- Euro (4,- Euro ermäßigt)

### Öffnungszeiten 2023

Mo geschlossen  
Di, Do 11-19 Uhr  
Mi, Fr 11-17 Uhr  
Sa, So, Feiertage 11-18 Uhr

### Begleitprogramm (Auswahl)

— So 29 Okt 23, 11:00 Uhr

#### Eröffnung

Begrüßung Dr. Andreas Henning und Kuratorin Susanne Kridlo, Dipl.Biol.

Mi, 8 Nov 23, 12:15 Uhr

#### Naturpause

#### Tierisch Rot: Lack und Läuse

Di, 05 Dez 23, 18:00 Uhr

#### Buchvorstellung

#### Das Farbenbuch

Dr. Juraj Lipscher und Hanspeter Schneider, Herausgeber „Das Farbenbuch“ im Gespräch mit Direktor Dr. Andreas Henning, Kuratorin Susanne Kridlo und Restauratorin Ines Unger

Di, 13 Feb 24, 18:00 Uhr

#### Vortrag

#### Die Laus im Gras von Mambalam. Eine Globalgeschichte des Cochenille-Farbstoffs um 1800

Mit PD Dr. Alexander Engel, Universität Basel

Di, 12 Mär 24, 18:00 Uhr

#### Vortrag

#### Purpur - Geschichte und Neuentdeckung

Mit Inge Boesken Kanold, Frankreich und Susanne Kridlo, Wiesbaden

Sa, 7 Jan 2024

#### Freier Samstag

Tierisch Rot mit Familienführungen um 12:00 und 12:45 Uhr

### Susanne Löffler M.A.

Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)611 335-2189

F +49 (0)611 335-2192

[susanne.loeffler@](mailto:susanne.loeffler@)

[museum-wiesbaden.de](http://museum-wiesbaden.de)

Seite 2 / 2